

Ressort: Vermischtes

Wetter: Überwiegend stark bewölkt

Offenbach, 05.04.2013, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag und am Nachmittag überwiegt in weiten Teilen Deutschlands eine starke Bewölkung, wobei vor allem nach Norden und Nordosten hin zeitweise Schnee oder Schneeregen fällt. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Zwischen Main und Donau gibt es größere Auflockerungen und im Umfeld der Nordsee kann sich auch häufiger die Sonne zeigen. Die Nachmittagstemperaturen erreichen 1 bis 8, am Oberrhein bis 10 Grad. In den höheren Mittelgebirgslagen herrscht leichter Dauerfrost. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der Küste auch stark und böig aus Nordost bis Nord. In der Nacht zum Samstag bleibt es bei meist dichten Wolken. Längeres Aufklaren ist zwischen Nord- und Ostsee am häufigsten. Etwas Schnee fällt noch nördlich der Mittelgebirge, auch im Südosten kann es etwas Schnee oder Schneeregen geben. Die tiefsten Temperaturen liegen bei meist leichtem bis mäßigem Nordostwind zwischen 3 und -3 Grad mit den höchsten Werten im äußersten Südwesten und Süden. Am Samstag zeigen sich überwiegend dichte Wolken, die hier und da noch ein paar Flocken oder Tropfen bringen. Bei Schneefall sind nennenswerte Neuschneemengen aber nicht zu erwarten. Zwischen Ems und Oder ist es verbreitet freundlich und trocken. Bei Höchstwerten von 2 bis 9 Grad, in Kammlagen um 0 Grad, weht der Wind weiterhin aus nördlichen Richtungen. In der Nacht zu Sonntag hören auch im Süden die Niederschläge weitgehend auf. Von Norden klart es zunehmend auf, ausgangs der Nacht sind auch an Mosel und Main häufig die Sterne zu sehen. Im Süden unter Wolken sinken die Temperaturen nur auf Werte um 0 Grad, im Norden werden -2 bis -4 Grad gemessen, lokal gibt es mäßigen Frost unter -5 Grad. Der Wind weht dabei schwach und kommt meist aus Nordost. Am Sonntag gibt es einen Mix aus Sonne und Wolken und vereinzelt treten Schnee- oder Schneeregenschauer auf. Im Süden ist es stärker bewölkt und es regnet oder schneit zeitweise etwas. Die Höchstwerte liegen zwischen 4 Grad im Vogtland und 11 Grad im Rheintal. In Südbaden sind vereinzelt 12 Grad möglich. Der Wind weht schwach, im Süden aus Nordost, im Norden aus Nordwest bis West. In der Nacht zu Montag ist es häufig klar. Niederschläge sind nicht zu erwarten. Es gibt verbreitet Frost zwischen 0 Grad im Westen und -5 Grad im Osten. Nur am Rhein ist es örtlich frostfrei.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-11267/wetter-ueberwiegend-stark-bewoelkt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com

www.gna24.com